

Endres GmbH & Co. KG
Sandäcker 6 b
97076 Würzburg
Telefon: (09 31) 2 70 02-11
Telefax: (09 31) 2 70 02-2 23

BETRIEBSANWEISUNG

ENDRES

Easy

Stand: 22.10.2004

gilt für: (Betrieb, Gebäude, Arbeitsplatz, Tätigkeit)

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Easy
Grundreiniger
Enthält: Ammoniak

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

- Einatmen, Verschlucken oder Hautkontakt kann zu Gesundheitsschäden führen.
- Reizt Atemwege, Augen, Haut und Magen-Darm-Trakt.
- Reagiert mit Säuren unter heftiger Wärmeentwicklung.
- **Gefährliche Reaktionen am Arbeitsplatz sind möglich mit:**
- Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden!

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

- Bei Dämpfen oder Nebeln Absaugung einschalten und in ihrem Wirkungsbereich arbeiten. Gefäße nicht offen stehen lassen! Beim Auflösen oder Verdünnen immer zuerst das Wasser und dann das Produkt zugeben! Gebrauchsanweisung des Herstellers beachten! Wenn Produkt versprüht werden muss: Beim Versprühen Überkopf-Arbeiten vermeiden. Im Freien nicht gegen den Wind sprühen. Nicht zur Hand- oder Körperreinigung benutzen!
- Nicht Essen, Trinken, Rauchen oder Schnupfen. Einatmen von Dämpfen und Aerosolen vermeiden! Berührung mit Augen und Haut vermeiden! Nach Arbeitsende und vor Pausen Hände gründlich reinigen. Hautpflegemittel verwenden!

Vorratsmenge am Arbeitsplatz:

Augenschutz: Bei Spritzgefahr: Korbbrille!

Handschutz:

Handschuhe aus Polychloropren, Nitril.

Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert!

Hautschutz: Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden:

Körperschutz: Beim Abfüllen oder bei Spritzgefahr: Kunststoffschürze und Kunststoffstiefel. Beim Versprühen: (Einweg-)Chemikalienschutzanzug und Kunststoffstiefel.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Ruf Feuerwehr 112

- Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren.
- Bei der Beseitigung von ausgelaufenem/verschüttetem Produkt immer Schutzbrille, Handschuhe sowie bei größeren Mengen Atemschutz tragen. Verschüttetes Produkt mit viel Wasser verdünnen und wegspülen.
- Nicht verwenden: Wasser im Vollstrahl! Bei Brand entstehen gefährliche Dämpfe (z.B. Kohlenmonoxid, reizende Gase und Dämpfe (Ammoniak))! Bei Brand in der Umgebung Behälter mit Sprühwasser kühlen! Berst- und Explosionsgefahr bei Erwärmung!
- Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten. Feuerwehr alarmieren.

ERSTE HILFE

Notruf 19222 oder 110



Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Auf Selbstschutz achten, ärztliche Behandlung. Lebensrettende Sofortmaßnahmen, wie 'Stabile Seitenlage', 'Herz-Lungen-Wiederbelebung', 'Schockbekämpfung' müssen situationsabhängig durchgeführt werden. Wunden keimfrei bedecken. Für Körperruhe sorgen, vor Wärmeverlust schützen.

Nach Augenkontakt: Sofort unter Schutz des unverletzten Auges ausgiebig (ca. 10 Minuten) bei geöffneten Lidern mit Wasser spülen.

Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung, Unterwäsche & Schuhe, sofort ausziehen, Haut mit viel Wasser spülen.

Nach Einatmen: Verletzten aus dem Gefahrenbereich bringen.

Nach Verschlucken: Sofortiges kräftiges Ausspülen des Mundes. Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Ersthelfer: Notarzt

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Anwendungslösungen und Kleinmengen des Konzentrates ins Prozessabwasser geben. Abwässer nach Neutralisation in die hauseigene Kanalisation geben. Größere Mengen Produktabfälle zur Entsorgung sammeln in:

Verpackungen mit Restinhalten: Kontaminierte Verpackungen vollständig entleeren. Sie können nach sorgfältiger Reinigung mit Wasser wiederverwendet werden.

Verunreinigtes Aufsaugmaterial und Putzlappen bei Sammelstellen abgeben oder in Abfallbehälter für Sondermüll geben.